

Chronik der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **35 (1945)**

Heft 23

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

27. Mai. In Zäziwil wird in Anwesenheit von rund 3000 Personen der *Emmentalische Schwingertag* abgehalten.
- Der Grosse Rat hat eine Verordnung über die *Ausübung des Krankenpflegeberufes* angenommen.
28. Mai. Die Burgergemeinde Oberwil i. S. beschliesst, jedem ortsansässigen Bürger pro *Aktivdiensttag* eine kleinere Vergütung auszurichten.
- Die MSA, die seit 5½ Jahren in Grindelwald Militärpatienten aufnahm, verlässt das Tal.
- Die Gemeinderrechnung von Sumiswald schliesst bei Fr. 434 294.— Einnahmen mit einem *Einnahmenüberschuss* von Fr. 4652.— ab.
- Ein in der Nähe von Thun wohnender Handlanger gewinnt den *Haupttreffer* der letzten Seva-Lotterie mit Fr. 50 000.
29. Mai. Das *Hochschullager für italienische Militär-Internierte* in Huttwil wird aufgehoben.
- Die Versammlung der Kirchgemeinde Gsteig-Interlaken beschliesst die *Erweiterung der Schlosskirche*.
30. Mai. In Schwanden wird an einem geeigneten Platz im Dorfe eine *Friedenslinde* gepflanzt.
- Die Gemeinde Spiez beschliesst, der Schweizer *Spende* einen Betrag von Fr. 5000.— zu überweisen.
- In der Gemeinde Hindelbank wurden

seit längerer Zeit *Kaninchen* im Werte von Fr. 2000.— gestohlen. Endlich konnte der Täter erwischt werden.

- Der *Alpaufzug* hat in den *Voralpen* begonnen.
- Ein 15jähriger Bursche, der sich bei Brienz auf dem See mit einem *Floss* vergnügt, findet beim Umkippen dieses Fahrzeuges den Tod.
- Die Wirte von *Ursenbach* beschliessen, Zur Gewinnung eines *Feiertages* je einen Sonntag im Monat ihre Gaststätten wechselweise zu schliessen.
31. Mai. In Konolfingen rettet ein kleines Mädchen, Dorli Geissbühler, einen vierjährigen Knaben, der kopfveran in ein mit Regenwasser gefülltes Fass fiel.
1. Juni. Am Wohlensee oberhalb der Hinterkappelenbrücke haben die Bernischen Kraftwerke rund 7000 Quadratmeter verschlammten Flussgrund in *Kulturland* umgewandelt.
- In Sumiswald werden die seit fünf Jahren verwahrten *Glasgemälde* wieder in die Kirchenfenster eingelassen.
2. Juni. In Interlaken wird eine *Verkehrs-Arbeitsgemeinschaft* gegründet.
- Die *Brünigbahn* setzt ihre neuen *Leichtmetallwagen* ein.

STADT BERN

28. Mai. Im Unterwerk Engehalde des Elektrizitätswerkes kommt ein Monteur

mit einer *unter Spannung* stehenden *Leitung* in Berührung und findet den Tod.

29. Mai. Der *Nydegg-Schosshalde-Murifeld-Leist* begehrt die Feier seines 75jährigen Bestehens, zu der der Stadtpräsident Dr. Bärtschi die Wünsche des Gemeinderates überbringt.

— Rund 1000 *Italienerkinder* aus der Gegend von Domodossola verlassen Bern nach siebeneinhalb Monaten Aufenthalt.

30. Mai. In Bern wird ein *Hilfswerk für die Tschechoslowakei* gebildet.

— Die Radfahrer von der Ter. Str. Pol. Kp. 64 sprechen der *Bevölkerung der Stadt Bern den Dank* aus für die Aufnahme, die sie während der 33tägigen Dienstzeit auf der Flüchtlingswache gefunden haben.

— Die *Berner Studenten* veranstalten zu Ehren der von 1939 bis 1945 verstorbenen Dozenten und Kommilitonen einen *Fackelzug*.

1. Juni. Bei Kanalisationsarbeiten auf dem Waisenhausplatz, in der Mitte vor der Häuserfront zwischen Neuengasse-Aarberggasse, werden Reste der *zweiten Stadtbefestigung* in gut erhaltenem Zustand aufgefunden.

— Die in Oesterreich *beheimateten Künstler* des Stadttheaters führen eine *Matinée* durch, in der Oesterreichs Kultur zur Darstellung gelangt.

— Eine Gesellschaft von rund 40 *französischen Journalisten* besucht im Zuge einer von der Schweizerischen Fremdenverkehrszentrale organisierten Schweizerreise die Bundesstadt.



BERN - SCHÜTZENMATTE

bis 18. Juni

Galavorstellungen täglich 20 Uhr. Nachmittagsvorstellungen jeweils Samstag, Sonntag und Mittwoch, 15 Uhr

Billette vorbestellen

Tel. 29673 und 29674

Erscheint jeden Freitag — Verlag, Inseratenannahme und Redaktion: Berner Woche Verlag AG., Laupenstrasse 7a, Bern, Telefon 248 45, unter ständiger Mitarbeit von: Dr. H. Kleinert, Bern; Dr. A. Fankhauser, Belp (Politischer Teil); Hans Zulliger, Ittigen; Chr. Lerch (Historisches); Redaktionssekretariat (Lokales). — Einzelnummer 35 Rp. — Abonnementspreise: Jährlich Fr. 15.—, halbjährlich Fr. 7.75, vierteljährlich Fr. 4.—. — Postscheckkonto III 11 266. — Abonnenten-Unfallversicherung sehr vorteilhaft (speziell für Kinder). **Wichtig bei Unfällen!** Alle Unfälle (Todesfälle telegraphisch) sind sofort zu melden an die Adresse: Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern, Bundesgasse 18 (Telephon 285 55). Buch- und Tiefdruck: Verbandsdruckerei AG. Bern